

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

Nr 300.

Sonntag, den 27. October.

1839.

Vom 19. bis 25. October sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 19. October.

Eine Frau 75 Jahre, Joh. Fr. Engelhardt's, der Buchdruckerkunst Beflissenen Witwe, in der Reichstr.; st. an Altersschwäche.
Zwei unehel. todtgeb. Zwillingmädchen, im Kupfergäßchen.
Ein unehel. todtgeb. Knabe, in der Holzgasse.

Sonntags, den 20. October.

Eine Frau 45½ Jahre, Hrn. M. Wilhelm Wachsmuth's, ordentlichen Professors der Geschichte bei hiesiger Universität und Ritters des königl. dänischen Dannebrogordens Ehegattin, in der Ritterstraße; st. am nervösen Schleimfieber.
Ein Knabe 5 Monate, Hrn. Ferdinand David's, Concertmeisters Sohn, im Raundörfchen; starb an Schwäche.
Ein Mädchen ¼ Jahr, Johann Wilhelm Hörnig's, Zimmergesellen Tochter, vor dem Münzthore; starb an Krämpfen.
Ein Knabe ¼ Jahr, Friedrich August Franke's, Hausmanns Sohn, am Markte; starb an Scharlachfieber.
Ein Knabe ¼ Jahr, Johann Gottlob Klebig's, königl. sächs. verabschiedeten Soldaten's Sohn, in der Webergasse; st. an Krämpfen.

Montags, den 21. October.

Ein Knabe 1¼ Jahr, Hrn. Karl Jul. Voigts, Bürgers, Tischlermstr. u. Hausbes. jüngster Sohn, in der Ritterstr.; st. an Krämpfen.
Ein Zwillingknabe 24 Stunden, Gottlob Friedrich Schulz's, Corporals im königl. sächs. ersten Schützenbataillon Sohn, in der Johannisgasse; starb an Schwäche.
Eine unverh. Frauensperson 78 Jahre, Johanna Maria Faber; Einwohnerin, im Jakobshospital; starb an Altersschwäche.
Ein unehel. Mädchen ¼ Stunde, in der Sandgasse; starb an Schwäche.

Dienstags, den 22. October.

Ein Mann 60 Jahre, Hr. Karl Christ. Auerbach, Bürger, Kramer u. Fabr., auch Hausbes., im Brühl; st. an einer Brustkrankh.
Eine unverh. Mannsperson 21½ Jahre, Johann Gottlob Lehmann, Schütze im königl. sächs. ersten Schützenbataillon, im Militairhospital; starb am Nervenfieber.
Ein unehel. Knabe 1 Jahr, im Jakobshospital; starb an Krämpfen.

Mittwochs, den 23. October.

Eine Frau 51 Jahre, Hrn. Joh. Gottl. Hünzsch's, Bürgers u. Bierchenkens Ehefrau, am Thomaskirchhofe; st. an der Wassersucht.
Ein unehel. Knabe 14 Wochen, in der Fleischergasse; starb an Krämpfen.
Ein unehel. Knabe 6 Wochen, in der Schulgasse; starb an Krämpfen.

Donnerstags, den 24. October.

Eine Frau 49 Jahre, Hrn. Wilhelm Schlickeisen's, Lehrers der englischen und französischen Sprache Ehefrau, am Peterssteinwege; starb an einer Brustkrankheit.
Ein Mann 81 Jahre, Joh. Christian Offenbauer, gewesener Dekonom zu Pöbnitz, in der Hainstraße; starb an Entkräftung.
Ein Junggeselle 18 Jahre, Hrn. Friedrich Föhrings, vormaligen Bürgers und Schneidermstr. hinterlassener Sohn, Schneiderlehrling, im Jakobshospital; starb am Nervenfieber.

Ein Mädchen 5 Monate, Hrn. Andr. Siegel's, Bürgers u. Schenkweirhs T., an der Esplanade vor dem Petersthore; st. an Schwäche.
Eine Frau 33½ Jahre, Karl Adolph Meyers, Laternenwärters Ehefrau, in der Webergasse; starb an einer Brustkrankheit.
Ein Jüngling 17 Jahre, Joh. Gottfr. Ferdinand Lippmann, Einwohner, in der Ulrichgasse; starb an der Bauchwassersucht.

Freitags, den 25. October.

Ein Mann 66 Jahre, Hr. Joh. Wilh. Prosch, Bürger und Messassistent im Grimm. Thore, im Brühl; st. am Schlagflusse.
Ein Mann 55 Jahre, Hr. Johann Heinrich Bodarwe, Lederhändler aus Steinbach bei Ralmedy, in der Burgstraße; starb an einer Brustkrankheit.
Ein Zwillingmädchen 6 Tage, Gottlob Friedrich Schulz's, Corporals im königl. sächs. ersten Schützenbataillon Tochter, in der Johannisgasse; starb an Schwäche.

13 aus der Stadt, 11 aus der Vorstadt, 3 aus dem Jakobshospital, 1 aus dem Militairhospital, zusammen 28.

Vom 19. bis 25. October sind geboren:

14 Knaben, 13 Mädchen, zusammen 27 Kinder, worunter ein todtgeborener Knabe und zwei todtgeborene Mädchen.

Bekanntmachung.

Kommenden

1. November u. f. Tags d. J.

soll in dem vormaligen Posthause auf hiesiger Klosterstraße eine bedeutende Quantität Holzwerk, bestehend in Expeditionstischen und Repositorien, auch verschiedenen anderen Locaturen, Pultern, Schränken, Kisten, Haus- und anderem nützlichen Geräthe, öffentlich an die Meistbietenden, gegen sofortige baare Bezahlung in preuß. Cour.

und unter der Bedingung unverweilter Abholung der erstandenen Gegenstände, versteigert werden.

Kauslustigen wird daher solches und das obgedachte Effecten bis dahin täglich Vormittags von 11 bis 12 Uhr in Augenschein genommen, auch die Verzeichnisse daselbst eingesehen werden können, hiermit bekannt gemacht.

Postwirthschafts-Depot Leipzig, am 23. Octbr. 1839.

Reumann, Insp.

Substation.

Ausgelagter Schuld halber soll

am 30. Januar 1840

die Herrn Carl Gottfried Schneidern zugehörige, zu Stahmeln bei Leipzig an der Elster gelegene Papiermühle nebst Zubehör, welche mit Inbegriff der pertinentialiter dazu gehörenden Gärten, auch Feld- und Wiefengrundstücke auf 9719 Tht. 16 Gr., jedoch ohne Berücksichtigung der Oblasten, ungefähr gewürdet worden ist, öffentlich an den Meistbietenden nothwendig sub-
hastirt werden.

Die nähere Beschreibung dieses Grundstücks, so wie das ungefähre Verzeichniß der darauf haftenden Oblasten ist aus der in der Schenke zu Stahmeln aushängenden Taxe und Consignation zu ersehen. **Wahren, am 14. October 1839.**

Die Gerichte daselbst.
D. Rothke, S. V.

v. Fogau.

Theater der Stadt Leipzig.

Sonntag, den 27. October: Faust, romantische Tragödie von Goethe. Faust — Herr Woltrabe als G. St.

Leipzig-Dresdner Eisenbahn.**Extrafahrt**

nach Borsdorf, Posthausen, Nachern und Burzen,

Sonntag, den 27. Octbr., Nachmittags um 2 Uhr, zurück Abends um 4½ Uhr.

Billets hin und zurück werden in Leipzig ausgegeben.

Die populären Vorlesungen

über Chemie nehmen Mittwoch, den 30. October, Abends 7 Uhr im Locale des Kunst- und Gewerbevereins, Schloßgasse Nr. 129, ihren Anfang, und werden dazu die Mitglieder dieses Vereins, Liebhaber dieser Wissenschaft und überhaupt alle Gewerbetheiligen eingeladen.

Der Vorstand des Kunst- und Gewerbevereins.

Weinversteigerung.

Mittwoch, den 30. d. M., Vormittags von 9 Uhr an, sollen im Hause des Herrn Hansen, Nr. 365 auf der Katharinenstraße alhier, wegen aufgelösten Miethecontracts und damit verbundener Kellerräumung, nachstehende Weine, nämlich:

- 7 Eimer weißer Burgunder Montrachet 37r,
- 16 " Markobrunner 27r,
- 16 " Scharlachberger 34r,
- 16 " Rupertsberger Traminer 34r,
- 16 " Berthheimer 34r,
- 5 " Forster Traminer 34r,
- 10 " Escherndorfer 27r,
- 16 " Deidesheimer 31r,

4 Orthost Burgunder Pomard,

in größern und kleinern Gebinden durch mich öffentlich versteigert werden. Die sämtlichen Weine haben seit Jahren auf festem Lager sich befunden, zeichnen sich durch Reinheit und Geschmack aus und es wird für deren Güte und Reinheit garantiert.

D. Wlth. Riedel, req. Notar.

Auction von Blumenwiebeln.

Den 30. Octbr. d. J., Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr an, soll in dem Verkaufslocale des Herrn Krupff, Petersstraße Nr. 120, eine Partie Pariser Blumenwiebeln gegen gleich baare Zahlung in preuß. Courant notariell versteigert werden, und sind die gedruckten Verzeichnisse der zu versteigernden Blumenwiebeln vom 29. d. M. an in dem oben gedachten Locale unentgeltlich zu erhalten.

Adv. Wlth. Riedel, Notar.

Bauende

können sich mit Papiertapeten, gut und billig versehen in der Dienstag, den 29. October, früh 9 Uhr anfangenden Auction im Gewölbe, Reichstraße Nr. 503.



Gelegenheitsgedichte, ernst und launig, Briefe und Blattschreiben fertigt D. J. Lindner, Privatgelehrter, Johannisgasse Nr. 1305, im Hofe, links beim Brunnen, 3 Tr.

Sanzunterricht

nach der neuesten französischen Schule.

Einem verehrten Publicum dient hiermit zur Nachricht, daß mein Unterricht den 1. November d. J. seinen Anfang nimmt, und bitte daher diejenigen, welche mir ihr gütiges Vertrauen schenken wollen, mich mit ihren werthen Anmeldungen baldigst zu beehren. Den Unterricht privatim, so wie auch in den neuen Louren, Schotten und Alkemande übernehme ich ebenfalls gern.

Emil Reichert, Lehrer der Tanzkunst, wohnhaft am neuen Kirchhofe Nr. 286, 2. Etage.

Etablissements-Anzeige.**Heinrich Koch, Drechslermeister,**

Stadtpeisergässchen No. 648.

empfiehlt sich hierdurch einem hochachtbaren Publicum ganz ergebenst mit allen Arten Drechslerarbeiten und bittet, mit der Versicherung reeller und pünctlicher Bedienung, um Bestellungen aller in dieses Fach einschlagender Artikel.

NB. Da ich mich vollkommen eingerichtet habe, empfehle ich ergebenst, den Schraubengang in Stahl, Eisen, Messing, Zinn u. c. ganz luftdicht liefern zu können, wofür ich garantire.

Leipzig, den 16. Octbr. 1839.

Wohnungsveränderung. Daß ich nicht mehr vor dem Floßthore, Schimmels Haus, sondern auf dem Grimma'schen Steinwege Nr. 1297, Bäckerhaus, wohne, mache ich einem geehrten Publicum bekannt mit der Bitte, mich auch hier mit Reparaturen in Sonnen- und Regenschirmen zu beehren.

E. L. Hau, Mechanikus.

Der erste Meißner süße Weinmost,

à Flasche 4 Gr., ist eingetroffen bei Fried. Schwenicke.

Billig zum Verkauf.

Ein neuer schöner, holsteiner gedachter Wagen mit gutem Pferd und Geschirr, welches mit Ladung täglich 6 bis 7 Meilen macht, ist zu dem festen Preise von 95 Thlr. 20 Gr. zu bekommen. Näheres Berbergsasse im Schwan.

Billig zu verkaufen sind hochstämmige süße Kirschen, so wie auch holländer Schnitt: Rittergut Lösnig bei Leipzig.

Schaale, Gärtner.

Bruchbandagen eigener Fabrik

in 32 verschiedenen Nummern, vom zartesten Kinde an bis für die stärksten Personen beider Geschlechter, doppelt und einfach, deutscher und englischer Construction, von berühmten Aerzten Leipzigs und Sachsens rühmlich anerkannt und empfohlen, in einer noch nie so groß bestandenen Auswahl empfiehlt das über 40 Jahre bestehende Bandagenmagazin von

Joh. Reichel, Mechanikus in Leipzig,
Johannisvorstadt.

Vollständige

Daguerre'sche Apparate

zur Fixirung der Bilder der Camera obscura, nebst genauer Gebrauchsanweisung fertigt und empfiehlt in verschiedenen Größen und zu äußerst billigen Preisen M. Taubert's physikal. Magazin in Leipzig und Dresden.

Den Herren Jägern und Jagdliebhabern

beehre ich mich anzuzeigen, daß ich Herrn S. B. Heisinger, Schuhmachergäßchen Nr. 568, ein Lager von solid gearbeiteten Doppelfinten, deren Güte ich garantire, übergeben, und denselben ermächtigt habe, zu den von mir billigst gestellten festen Facturen-Preisen zu verkaufen. Anton Buchardt in Weimar.

Gesucht wird ein Neufundländer Hund reiner Race zum Belegen, oder eine Hündin gleicher Race. Das Nähere durch den Hausmann Arnold, Fleischergasse Nr. 227, im Hofe

Gesucht. Ein starkes, reinliches Mädchen wird zum 1. November in Dienst gesucht: Ritterstraße Nr. 707, 1 Treppe hoch.

Gesucht. Verhältnisse halber wird von jetzt an ein recht reinliches fleißiges Mädchen gesucht, welches das Kochen versteht und gute Zeugnisse beibringen kann. Wo? erfährt man beim Postier im großen Blumenberge.

Gesucht. Ein gebildetes Mädchen in den Zwanziger, aus einer achtbaren Familie, das in allen weiblichen Handarbeiten geschickt, so wie im Kochen nicht unerfahren ist, sucht bald ein Unterkommen bei einer Dame als Gesellschafterin oder als Gehilfin der Hausfrau, in der Stadt oder auch in einer Landwirthschaft; auch würde dasselbe die Aufsicht über Kinder übernehmen. Adressen unter Z. 37. 8. übernimmt die Expedition dieses Blattes.

Gesucht. Ein kleines Logis für eine kleine Familie, aus vier Personen bestehend, wird in der Nähe des Bahnhofes recht baldigst zu miethen gesucht. Vermiether wollen gefälligst Anzeige unter Chiffre Z. A. in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Zu miethen gesucht wird sogleich und wo möglich im Kanstädter Viertel ein Schuppen für 2 Wagen. Das Nähere Nr. 285 parterre zu erfragen.

Vermiethung. Zu vermieten sind an 2 solide ordnungsliebende ledige Herren 2 freundliche schön meublirte Zimmer, eins derselben mit Schlafstube, 1 Treppe hoch, am Markte Nr. 175, bei Herrn Richter, Wattenfabrikant.

Vermiethung. Eine Stube mit Meubles nebst Schlafgemach, mit ausgezeichnet schöner Aussicht nach der Promenade, ist von jetzt an zu vermieten und zu erfragen: Klostersgasse Nr. 161, 3. Etage.

Vermiethung. Eine Niederlage in Nr. 578, Grimma'sche Gasse, ist von Ostern 1840 zu beziehen. Näheres 3 Treppen, alda beim Eigenthümer zu erfragen.

Vermiethung. Vor dem äußersten Grimm. Thore, lange Straße, Schumanns Haus, sind 2 Familienlogis von 3 und 4 Stuben mit allen nur möglichen Bequemlichkeiten nebst Gärtchen zu vermieten.

Vermiethung. Zwei geräumige helle Partirelocalitäten, geeignet zu Werkstätten, welchen die Mitbenutzung des daran gelegenen großen Hofes dienen kann und ein dazu passendes Familienquartier sind zu vermieten und sogleich zu beziehen. Das Nähere bei dem Besitzer von Nr. 784.

Vermiethung. Die 3. Etage von Nr. 578, Grimma'sche Gasse, ist Ostern 1840 zu beziehen; sie enthält 6 heizbare Stuben von ansehnlicher Größe, nebst Kammern u. Näheres alda.

Vermiethung. Ein freundliches Familienquartier, bestehend aus zwei Stuben nebst Zubehör für 70 Thlr. und eins dergleichen für 60 Thlr. sind bei dem Besitzer von Nr. 784 sogleich bezugsbar zu vermieten.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist in der Vorstadt, Nähe des innern Petersthores, eine erste Etage, bestehend aus 5 Stuben nebst Zubehör. Das Nähere bei dem Besitzer von Nr. 784.

M ö d e r n.

Sonntag, den 27. October, Concert und Tanz. Um recht zahlreichen Besuch bittet
H. Werthmann.

Bekanntmachung.

Da jetzt der Weg vom Grimma'schen Thore nach der Milchinsel verbaut wird, um nach dem großen Kochengarten zu kommen, so ist jetzt der Weg noch weit schöner als früher; man geht auf der Chaussee hinaus, bis bei den Herrn Bäcker Wolf, dann links ab nach dem großen Kochengarten, wo der Weg ganz gut zum Gehen und Fahren ist, auf der neuen Straße hinunter.

Concert-Anzeige.

Heute, Sonntag den 27. October, Concert vom vereinigten Stadtmusikchor, wozu ergebenst einladet
E. Jänichen.

Heute, den 27. October,

Concert im Saale

des

Schützenhauses.

Anfang 3 Uhr. Das vereinigte Stadtmusikchor.

Concert.

Heute, den 27. October, vom Musikchore des 2. Schützenbataillons ladet ergebenst ein
E. Kühne.

Heute, Sonntag, gut besetztes Tanzmusikchor im alten Saale des Leipziger Waldschlößchens. Das Musikchor von Lopiſch.

Heute, Sonntag den 27. October, Concert im neuerbauten Saale des Leipziger Waldschlößchens. Dasselbe beginnt 1/2 Uhr und endigt um 5 Uhr.

Das Musikchor von Lopiſch.

Schonberg.

Daß die Winterconcerte heute, den 27. Octbr., ihren Anfang nehmen und bis Ende d. J. alle Sonn- und Festtage un- ausgelegt ihren Fortgang haben, zeige ich hierdurch ergebenst an, und bitte, mich an denselben mit recht zahlreichen Besuchen zu beehren.
E. Sander.

Heute Concert und Tanz auf der großen
Funkenburg.

Heute Concert in der Oberschenke zu Gohlis.

Abtnaundorf.

Zur Tanzmusik heute ladet alle seine werthen Freunde und Bekannte ganz ergebenst ein
August Leuchte, Schenkwrth.

Kirmes in Schleußig,

welche Sonntag, den 27. October, beginnt und den 28, 30 und 31 fortgesetzt wird. Ich lade hiermit ein geehrtes Publicum ganz ergebenst ein, indem ich bemüht sein werde, mit warmen und kalten Speisen, so wie guten Getränken auf das Prompteste zu bedienen. Zugleich bemerke ich, daß an obigen Abenden für gute Beleuchtung durch das Holz bestens gesorgt sein wird, und bitte um zahlreichen Besuch.
S. Serber

Zur Feier meiner Kirmes,

welche Sonntag, den 27., 28. und 31. Octbr. beginnt. Für gute Musik, so wie für warme und kalte Speisen und gute Getränke ist bestens gesorgt. Um gütigen Besuch bittet ergebenst
S. Düngefeld in Plagwitz.

Heute, Sonntag den 27. Octbr.,
zur **Thonberger Klein-Kirmes**
laden Unterzeichnete ein geehrtes Publicum ergebenst ein.
Zugleich erlauben wir uns in Erinnerung zu bringen,
daß Sonn- und Festtags den Winter hindurch Concert statt
finden wird und, recht zahlreichen gütigen Besuch erwartend,
damit regelmäßig fortgeföhrt werden wird.
Sander. E. Föld.

Kirmes in Connewitz.

Heute, Sonntag als den 27. October, und folgende Tage
der Woche halte ich meine Kirmes, wozu ich alle meine verehr-
testen Söner, Freunde und Bekannte hierdurch höflichst einlade
J. G. Dießschold, Gastwirth.

Einladung an alle meine verehrten Söner und
Freunde,
Sonntag, den 27. Octbr., zur Kirmes, und Montag, den
28. Octbr., zum Schlachtfeste und Beschluß der Kirmes in
Deutsch bei Wilhelm Kohl.

Heute Concert im großen Kuchengarten im
Saale.

Morgen, den 28. Octbr., Schlachtfest im
Leipziger Waldschloßchen; à Port. 2 Gr. 6 Pf.

Einladung.

Morgen, Montag den 28. Octbr., lade ich alle meine werthen
Söner und Freunde zum Kirmeschmause ganz ergebenst ein und
bemecke noch dabei, daß nach dem Essen ein ganz solides Län-
gen statt finden soll.
A. Burckhardt in Reudnitz.

Einladung. Den 27. October Concert und Tanzmuff im
Gasthause zu Lübschena.

Einladung. Heute, den 27. October, wird in der Sosen-
schenke zu Eutrichs Rehräden, Gänse- und Sauerbraten ver-
speist.
E. Heinze.

Einladung. Morgen wird in der Sosenchenke frische
Wurst und Wollsuppe verpeist.
Eutrichs, den 27. October 1839. E. Heinze.

Einladung. Montag, den 28. Octbr. 1839, ladet zum
Schlachtfeste ganz ergebenst ein
J. E. Heinze vor dem Hintertthore.

* An dem Kirmestagen im Gasthose zu Lindenau jedestmal
frischer selbstgebackener Kuchen.

Einladung. Montag, den 28. October, früh zu Weißfleisch
und Abends zu feischer Wurst und Wurstsuppe ladet ergebenst ein
Diemecke, Thonbergstraßenhäuser Nr. 1.

* Den 24. früh ist ein schwarzer englischer Wachtelhund mit
weißer Brust und langhaariger Ruthe entlaufen; er hört auf
den Namen Schnipf. Wer denselben beim Hausmann in der
Caserne B. abgiebt, erhält eine angemessene Belohnung.

Gefunden wurde ein Buch: Pichler der Nebenbühler,
2. Theil, Nr. 1230, aus der Quellmalzchen Leihbibliothek.
Gegen die Infection abzuholen in Nr. 674, im Laden.

Bei ihrer Abreise von Leipzig nach Riga sagen allen ihren
Verwandten und Freunden ein herzliches Lebewohl
Den 26. October 1839.

Schmidt, Neumann, Zeuner, Weber,
Askenfeld, Dietrich, Fleischer, Dunger.

Thorzettel vom 26. October.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Bahnhof. Hr. Kfm. Erfurt u. Quack, v. Coburg und Abende,
in St. Hamburg. Hr. Kfm. Busch, Fräul. v. Bünau, Hr. Kaufm.
Stebert, Schulze u. Meyer, Hr. Fabr. Reinhardt, Mad. Ahnert, und
Hr. Kfm. u. Hr. Kfm. Müller, v. hier, v. Dresden zur. Hr. Reg.-
Rath Edler v. d. Planitz, v. hier, v. Dschag zurüd. Hr. Kaufmann
Arnold, v. Dresden, Hr. D. v. Duisburg, v. Danzig, Hr. Kaufm.
Gumprecht, v. Frankf. a. M., Hr. Prof. Matthäi, v. Dresden, Herr
Leut. v. Münchhausen, v. Halberstadt, Hr. Kfm. Wenmar, v. Magde-
burg, Hr. D. Schroid, v. Aken, Hr. Stud. Betrin, von Meh, Frau
Landrathin von Münchhausen, von Neuhaps-Kelzkau, Hr. Conservator
Schulz, v. Dresden, Hr. Gutbes. Graf v. d. Beck, v. Düsseldorf, u.
Hr. Apoth. Meinhöfer, v. Brandis, unbestimmt.

Halle'sches Thor. Frau Gräfin von Beninska und Herr Graf
v. Aduigsdorf, von Breslau, im Blumenk. Auf der Berliner Post
19 Uhr: Dem. Hausmann, v. hier, v. Kofkod zurüd. Auf der Mag-
deburger Gilpost 19 Uhr: Hr. D. Reibetanz u. Hr. v. Alvensleben,
v. hier, v. Berlin u. Halle zurüd, Hr. Kfm. Pauls, v. Düren, im
Hotel de Bav., Hr. D. Haase, v. Halle, u. Hr. Kfm. Jung, v. Bie-
lefeld, im Hotel de Russie. Eine Eskafette von Schlandis 19 Uhr.
Auf der Magdeburger Gilpost 19 Uhr: Hr. Baumstr. D. Volkmann,
v. hier, v. Ballenstädt zurüd, Hr. DRath v. Duplessis, v. Halle,
Hr. Kfm. Stahlrecht, v. Mexico. Hr. Stud. Stahlrecht, v. Minden,
u. Hr. Cond. Conrad, v. Magdeburg, unbest., Demois. Dorich, von
Hof, in Nr. 52.

Kaufstädter Thor. Hr. Rittergutbes. v. Helmig, v. Kofkod,
im Blumhberge. Hr. v. Drolowko, v. Warschau, pass. durch. Herr
D. Wartheim, von Wien, im Hotel de Saxe. Auf dem Frankfurter
Pechwagen um 1 Uhr: Hr. Smalnick, von Warschau, unbestimmt.

Petersthor. Hr. Uhrmacher Kircheisen, von Lichtenstein, unbest.
Hospitalthor. Auf der Chemnitzer Journaliere um 6 Uhr: Hr.
Kfm. Weber, Lößling, Seidel u. Stähler, v. Bschopau u. Chemnitz,
pass. durch. Hr. Reg.-Rath Körner, v. hier, v. Rochlitz zurüd. Hr.
Kfm. Gebr. Heget, v. Auerbach, unbest. Auf der Nürnbergger Gilpost
17 Uhr: Hr. Postmstr. Schneider, v. Reichenbach, u. Hr. Fabrikant
Leber, v. Färth, unbest., Hr. Kfm. Zid, v. Nürnberg, pass. durch, u.
Hr. Oberleut. Brummer, v. hier, v. Borna zurüd.

Grimma'sches Thor. Die Dresdner Nacht-Gilpost.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Bahnhof. Hr. Kfm. Sechter, Hr. D. Meyer u. Fr. D. Burmels-
ker, v. Dresden, Hr. Postmstr. Welling, v. Ohrdruff, Hr. Candidat
Döblermann, v. Nürnberg, Hr. Högst. Reiterbahn, v. Heeger, Herr

Hotel, Arzt von Teplitz, Hr. Buchstr. Kreschmar, von Göditz, Herr
D. Morgenstern, v. Delitzsch, Hr. Apoth. Kaufmann, v. Ortrand, und
Hr. Gerber Grifert, v. Barzen, unbestimmt. Madame Scholze, von
Ditzschfeld, im Hotel de Baviere.

Halle'sches Thor. Hr. Kürschner Rehm, v. Osabrück, unbest.
Die Magdeburger Postpost 10 Uhr.

Kaufstädter Thor. Die Hamburger Reilpost um 7 Uhr: Auf
der Werseburger Post um 9 Uhr: Dem. Hofmann, v. Werseburg, unbest.
Petersthor. Auf der Pegauer Post 19 Uhr: Frau Stadtrath
Schilling, von Pegau, unbestimmt.

Hospitalthor. Auf der Annaberger Post 18 Uhr: Hr. Kaufm.
Bamberg, v. Annaberg, unbest., Hr. Kaufm. Hlinch, v. hier, von
Penig zurüd, u. Hr. Kfm. Neubof, v. Hamburg, in Nr. 557. Auf
der Grimma'schen Journaliere 10 Uhr: Hr. Kfm. Polenz, v. hier,
von Grimma, zurüd.

Grimma'sches Thor. Hr. Högst. Uhlfelder, v. Bamberg, in
der Sonne. Die Eilenburger Dillgence.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Halle'sches Thor. Auf der Braunschweiger Gilpost 11 Uhr:
Hr. Stud. v. Unger, v. Wolfenbüttel, bei Richter. Auf der Berliner
Gilpost 12 Uhr: Hr. DRath Heinsius, v. Naumburg, und Frau
Räthin Hildebrand, v. Arnstadt, pass. durch, Hr. Zimmermstr. Bchau,
v. Barzen, unbestimmt.

Kaufstädter Thor. Hr. Gen.-Leut. v. Roth, von Schwerin, im
Hotel de Baviere.

Petersthor. Hr. Gerber Thalemann, v. Gera, im schw. Rade.
Hospitalthor. Auf der Altenburger Journaliere um 11 Uhr:
Mad. Hübler u. Hr. Kfm. Stephan, v. Altenburg, im schw. Kreuz
u. bei Cubasch.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Halle'sches Thor. Hr. Kfm. Groß, v. Wessertling, in Nr. 414.
Kaufstädter Thor. Auf der Frankfurter Gilpost um 2 Uhr: Hr.
Reg.-Referend. v. Trestow, v. Liegnitz, und Hr. Kaufm. Heller, von
Schmalkalden, pass. durch, Hr. Hauptm. v. Eyrenger, v. Lieben, Frau
v. Schönau, v. Königsberg, u. Hr. Kfm. Höpfer, v. Hamburg, unbest.,
Hr. Leutenant v. Dergen, v. Düsseldorf, im Hotel de Baviere. Herr
Landkassmstr. v. Schömberg, v. Dresden, im Blumenberge.

Petersthor. Hr. Goldarb. Gräfenstein, von Zeitz, in Nr. 550.
Hr. Kfm. Schode, Döhler, Wunderlich u. Funke, von Meerane und
Gera, passiren durch.

Druck und Verlag von E. Pöhl.